

[Er versuchte zu fliehen: In der Region Sumy haben Russen einen Mann getötet](#)

23.04.2026

Die Leiche des Mannes wurde auf einer Landstraße zwischen den Dörfern der Gemeinde Hlukhiv gefunden. Neben ihm befand sich ein Moped mit seinen Habseligkeiten.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Leiche des Mannes wurde auf einer Landstraße zwischen den Dörfern der Gemeinde Hlukhiv gefunden. Neben ihm befand sich ein Moped mit seinen Habseligkeiten.

Im Grenzgebiet der Region Sumy kam ein Anwohner durch einen gezielten Angriff eines russischen Drohnenflugzeugs ums Leben. Er habe versucht zu fliehen, teilte der Leiter der Militärverwaltung der Region Sumy, Oleg Grigorow, am Mittwoch, dem 22. April, mit.

Seinen Angaben zufolge wurde der Mann heute auf einem Feldweg zwischen den Dörfern der Gemeinde Hlukhiv gefunden. Neben ihm befand sich ein Moped mit seinen Habseligkeiten.

„Gestern fuhr der 67-jährige Anwohner nach Hause, um sein Hab und Gut zu holen und aus dem Grenzgebiet zu fliehen, das ständig unter feindlichem Beschuss steht. Leider wurde er unterwegs gezielt von einer russischen Drohne angegriffen“, heißt es in der Mitteilung.

Er teilte zudem mit, dass die Evakuierung aus den Grenzgebieten der Region Sumy weitergeht. Sie erfolgt mit gepanzerten Fahrzeugen.

Zuvor war im Bezirk Schostka in der Region Sumy ein Jugendlicher auf eine feindliche Mine getreten. Zuvor war der Jugendliche aus der Gemeinde evakuiert worden, doch er war zu Ostern dorthin zurückgekehrt.

Russland griff während des Waffenstillstands einen Krankenwagen in der Region Sumy an: Es gibt Verletzte

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 232

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.